

## Anhang

### Finanzkennzahlen

A15	ab 2016 HRM2						Richtwerte
<b>erste Priorität:</b>							
<b>Gewichteter Nettoverschuldungsquotient</b>		<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>Mittelwert</b>
(Nettoschuld I im Verhältnis zum gewichteten Fiskalertrag 100%)		-17.11%	-1.53%	10.20%	24.16%	42.12%	11.57%
		Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen bzw. wie viele Jahrestrachten erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Der Steuerertrag wird auf 100% gewichtet gerechnet.					
							< 100 % gut
							100 % - 150 % genügend
							> 150 % schlecht
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>		<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>Mittelwert</b>
(Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen)		100.00%	175.66%	265.91%	149.42%	23.32%	142.86%
		Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100%, können Schulden abgebaut werden. Mittelfristig sollte der SF-Grad im Durchschnitt gegen 100% sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung eine Rolle spielt. Die Kennzahl kann starken Schwankungen unterliegen und sollte daher mittelfristig betrachtet werden. Anmerkung: Resultieren negative Nettoinvestitionen, wird der Selbstfinanzierungsgrad auf 100 % gesetzt, sofern die Selbstfinanzierung positiv war, ansonsten auf -1%. Werden Nettoinvestitionen von Null ausgewiesen, kann die Kennzahl nicht berechnet werden. Auch in solchen Fällen wird der Selbstfinanzierungsgrad ebenfalls auf 100 % gesetzt, sofern die Selbstfinanzierung positiv war, ansonsten auf -1%.					
							> 100% mittel-/langfristig anzustreben
							80% - 100% verantwortbare Neuverschuldung
							50% - 80% problematische Neuverschuldung
							< 50% grosse Neuverschuldung
<b>Eigenkapital zum Fiskalertrag</b>		<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>Mittelwert</b>
(Eigenkapital in % des Fiskalertrages)		146.96%	141.82%	129.57%	109.06%	104.10%	126.30%
		Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Abdeckung von ausserplanmässigen Aufwandüberschüssen und zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag.					
							> 60 % EG unter 2'000 Einwohner/innen EW (inkl. BG, KG; ZV)
							> 30 % EG 2'000 EW bis 9'999 EW
							> 15 % EG ab 10'000 EW

## Anhang

### Finanzkennzahlen

A15

ab 2016  
HRM2

Richtwerte

#### Eigenkapitaldeckungsgrad

(Bilanzüberschuss, -fehlbetrag in %  
zum Laufenden Aufwand)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
80.11%	88.84%	81.18%	77.85%	61.61%	77.92%

Welche frei verfügbaren Reserven bestehen zur Deckung allfälliger Defizite. Es ist anzustreben, ausreichend frei verfügbare Reserven zu bilden, um Schwankungen auszugleichen. Je nach Gemeindegrösse sollten zwischen 15% bis 60% des Aufwandes aus der ER als Zielgrösse für den Bilanzüberschuss vorhanden sein.

> 60 %	EG unter 2'000 Einwohner/innen EW (inkl. BG, KG; ZV)
> 30 %	EG 2'000 EW bis 9'999 EW
> 15 %	EG ab 10'000 EW

#### Zinsbelastungsanteil

(Nettozinsen in Prozent des  
Laufenden Ertrags)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
-0.16%	-0.01%	-0.07%	0.08%	0.10%	-0.01%

Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

0 % - 4 %	gut
4 % - 9 %	genügend
9 % und mehr	schlecht

#### zweite Priorität

#### Investitionsanteil

(Bruttoinvestitionen in Prozent  
des konsolidierten Gesamtaufwandes)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
1.17%	12.81%	12.18%	15.71%	29.71%	14.31%

Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Eine Beurteilung über mehrere Jahre ist deshalb wichtig und sinnvoll zusammen mit dem Selbstfinanzierungsanteil.

< 10 %	schwache Investitionstätigkeit
10 % - 20 %	mittlere Investitionstätigkeit
20 % - 30 %	starke Investitionstätigkeit
> 30 %	sehr starke Investitionstätigkeit

#### Nettoschuld I pro Einwohner

(Fremdkapital abzüglich  
Finanzvermögen)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
-460	-44	305	763	1'167	346

Klassische Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde.

< 0	Nettovermögen
0 - 1'000	geringe Verschuldung
1'001 - 2'500	mittlere Verschuldung
2'501 - 5'000	hohe Verschuldung
> 5'000	sehr hohe Verschuldung

## Anhang

### Finanzkennzahlen

A15

ab 2016  
HRM2

Richtwerte

#### Nettoschuld II pro Einwohner

(Verwaltungsvermögen abzgl. Darlehen und Beteiligungen und Eigenkapital geteilt durch EW)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
-2'475	-2'123	-1'527	-771	1'147	-1'150

siehe Nettoschuld I

Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde unter Abzug der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen. Entspricht dem klassischen Begriff der "Nettolast".

#### Bruttoverschuldungsanteil

(Bruttoschulden in Prozent des Laufenden Ertrages)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
28.72%	52.98%	65.44%	65.08%	76.01%	57.64%

< 50 %	sehr gut
50 % - 100 %	gut
100 % - 150 %	mittel
150 % - 200 %	schlecht
> 200 %	kritisch

Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. zur Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wieviele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzubauen.

#### Kapitaldienstanteil

(Kapitalkosten im Verhältnis zum Laufenden Ertrag)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
8.08%	8.18%	7.51%	6.93%	8.27%	7.79%

0 % - 5 %	geringe Belastung
5 % - 15 %	tragbare Belastung
> 15 %	hohe Belastung

Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

#### Selbstfinanzierungsanteil

(Selbstfinanzierung im Verhältnis zum Laufenden Ertrag)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
5.91%	13.13%	12.63%	21.14%	6.35%	11.83%

> 20 %	gut
10 % - 20 %	mittel
< 10 %	schlecht

Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.

## Anhang

### Finanzkennzahlen

A15

ab 2016  
HRM2

*dritte Priorität*

**Bruttorendite Finanzvermögen**

(Ertrag Finanzvermögen im Verhältnis zum Finanzvermögen)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
0.55%	0.38%	0.28%	0.33%	0.40%	0.39%

Die Bruttorendite gibt Auskunft, wieviel % der Finanzvermögensertrag im Verhältnis zum Finanzvermögen beträgt.  
Je nach wirtschaftlicher Situation und Liegenschaften im Finanzvermögen kann diese Berechnung stark variieren.

**Richtwerte**

3 % - 5 %	gut
1 % - 3 %	genügend
0 % - 1 %	schlecht

**Bruttoschulden pro Kopf**

(Bruttoschulden pro Einwohner)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
1'380	2'539	3'336	3'295	3'491	2'808

Diese Grösse ist für viele weiterführende Überlegungen von Bedeutung, insbesondere für die Finanzstatistik.

keine